

## **Erste Änderung der studiengangsspezifischen Bestimmungen des berufsbegleitenden Vollzeitstudiengangs B.A. „Bildung und Erziehung von Kindern“ an der Fachhochschule Erfurt vom 21.03.2011 / Anlage zur Rahmenprüfungs- und Studienordnung der Fachhochschule Erfurt für die Bachelor- und Masterstudiengänge**

---

Gemäß § 3 Abs. 1 in Verbindung mit § 34 Abs. 3 und §§ 47, 49 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) vom 21.12.2006 (GVBl. S. 238), zuletzt geändert durch Art. 16 des Thüringer Haushaltsbegleitgesetzes 2012 vom 21.12.2011 (GVBl. S. 531), erlässt der Fakultätsrat Angewandte Sozialwissenschaften (ASW) folgende Änderung der studiengangsspezifischen Bestimmungen für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Bildung und Erziehung von Kindern vom 21.03.2011 (Vklbl. FHE Nr. 32, S. 62).

Der Fakultätsrat ASW hat am 09.05.2012 und 13.06.2012 gemäß § 21 Abs. 1 Nr. 4 der Grundordnung der Fachhochschule Erfurt, verkündet im Amtsblatt vom 28.05.2008 (ABl. TKM, S. 189), die Änderung beschlossen.

Der Leiter der Hochschule hat am 31.07.2012 die Änderung der studiengangsspezifischen Bestimmungen genehmigt.

1. § 5 Absatz 2 wird wie folgt geändert:

Hinter Satz 1 wird folgender Satz 2 eingefügt: Die Immatrikulation in den Studiengang „Bildung und Erziehung von Kindern“ erfolgt lediglich alle zwei Jahre.

2. Die Anlage 3 – Praktikumsordnung - wird wie folgt geändert:

a. In § 10 Absatz 3 werden in Satz 6 die Wörter „und mit 8 % in die Gesamtnote eingeht“ sowie in Satz 7 das Wort „(unbenotet)“ gestrichen.

b. In § 11 Absatz 5 werden in Satz 1 die Wörter „(Fall und Reflexion)“ gestrichen.

3. Diese Änderungen treten am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Fachhochschule Erfurt in Kraft.

Erfurt, den 31.07.2012

Prof. Dr.-Ing. Kill

Leiter der Fachhochschule Erfurt

Prof. Dr. Lutz

Dekan Fakultät  
Angewandte Sozialwissenschaften